

**ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

**1.1 Productidentifikator**

Handelsname:	DIAMIN®N9
Product Nr.:	1145
Chemischer name:	Enzymatisch hydrolysiertes Eiweiß (Enzymatisches Proteinhydrolysat)
INDEX-Nr.:	Keine Listung nach Verordnung 1272/2008/EG (CLP) Annex VI.
REACH Nr.:	Eine Registriernummer ist nicht verfügbar, da der Stoff oder seine Verwendung von der Registrierung ausgenommen sind, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevant identifizierte Verwendungen:	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei [SU1]. Industrielle Fertigung (alle) [SU3].
Abgeratene Verwendungen:	Keine.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Importeur/Lieferant:	Protan AG Runkelsstrasse 38 LI-9495 TRIESEN
Telefon:	+423 375 15 25
Fax:	+423 375 15 26
Kontaktstelle für technische Informationen:	<a href="mailto:info@protan.li">info@protan.li</a> ;

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer in der Schweiz/Deutschland:	+423 375 15 25 (Bürozeiten); 145 (Notrufnummer in der Schweiz) +41 44 251 5151 (Toxikologisches-Zentrum in der Schweiz)
--	--

**ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Keine gefährliche Substanz oder Gemisch gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP). Der Stoff ist nach Verordnung 889/2008/EG und 834/2007/EG eingestuft und von BCS Oeco Garantie und FiBI Deutschland als Dünger für den biologischen Landbau registriert/zugelassen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Das Produkt ist nicht Gegenstand einer Kennzeichnungspflicht / Klassifizierung nach EG-Verordnung 1272/2008 (CLP) und der deutschen Gefahrstoffverordnung (Gefahrstoffverordnung (GefStoffV))

Generelle Sicherheitshinweise:

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung- oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

PBT/vPvB criteria:	Stoff/Mischung erfüllt die Kriterien für PBT/vPvB gemäss Annex XIII der EG-Verordnung 1907/2006 (REACH).
Übrige Gefahren:	Keine Information zu weiteren Gefahren.

**ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**3.1 Stoffe**

HAUPTBESTANDTEILE	CAS-NR.:	EG-NR. (EINECS):	KONZENTRATION:	INDEX-NR.:
Hydrolysiertes Eiweiß	009015-54-7	232-69-74	55%	-
Wasser	7732-18-5	231-791-2	45%	-

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>	Seite 1 von 8	Release:	Version #1 of 18/01/2016
Dokument: DIAMIN-N9-MSDS		Ersetzt:	-

Hauptbestandteile des Stoffs/Mischung:	Mischung; Hydrolysiertes Eiweiss in wässriger Lösung
Chemischer Name des Stoffes; Synonyme:	Enzymatisch Hydrolysiertes Eiweiss/Protein
EG-Nr:	EINECS Nr.: 295-635-5
CAS-Nr:	92113-31-0 (Hydrolysiertes Collagen, 55%)

Es sind keine Verunreinigungen, stabilisierende Zusatzstoffe und einzelne Bestandteile bekannt welche gemäss den geltenden Vorschriften offen gelegt werden müssen.

#### ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen:	Betroffene Person bei Unwohlsein (zB. Schwindel, Benommenheit oder Reizung der Atemwege) an die frische Luft bewegen. Arzt konsultieren falls sich die Reizung entwickelt und andauert.
Nach Hautkontakt:	Betroffene Bereiche gründlich mit Wasser und Seife abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ablegen. Arzt konsultieren falls sich eine Reizung entwickelt und andauert.
Nach Augenkontakt:	Augen sofort und für mindestens 10 Minuten mit reichlich Wasser waschen, gelegentlich das untere und obere Augenlid anheben. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und einfach zu tun. Arzt konsultieren falls sich Reizung entwickelt.
Nach Verschlucken:	Nicht gefährlich. Mund mit Wasser ausspülen. Viel Wasser trinken. Arzt konsultieren wenn in großen Mengen verschluckt. Es ist möglich, Aktivkohle in Wasser oder Paraffinöl-Medizin zu verabreichen.

##### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Effekte:	Keine Daten verfügbar.
Verzögerte Effekte:	Keine Daten verfügbar.

##### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sollte ärztliche Hilfe erforderlich sein, Sicherheitsdatenblatt, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

#### ABSCHNITT 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Auf Umgebungsbrand abstimmen. CO <sub>2</sub> , CO <sub>2</sub> , Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Schaum löschen.
Ungeeignete Löschmittel:	Wasser-Jet Einsatz empfohlen nur zu Kühlung der Container die dem Brand ausgesetzt sind.

##### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich folgende Gase bilden: Nitrose gase, Kohlendioxide.

##### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät verwenden.

Schutzhelm und Vollschutzanzug tragen.

Das Sprühwasser kann verwendet werden um die am Brandschutz beteiligten Personen zu schützen.

Atemschutzgerät empfohlen vor allem beim Arbeiten in engen und schlecht belüfteten Bereich und bei Verwendung halogenierte Löschmittel (Halon 1211 Fluoren, Solkan 123, NAF, etc ...)

Behälter mit Spritzwasser kühlen.

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>		Seite 2 von 8	
Dokument:	DIAMIN-N9-MSDS	Release:	Version #1 of 18/01/2016
		Ersetzt:	-

## ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal: Verlässt nach Möglichkeit den Bereich um den Stoffaustritt. Nicht rauchen. Gegebenenfalls Handschuhe und Schutzkleidung tragen.

Geschulte Einsatzkräfte: Handschuhe und Schutzkleidung tragen.  
Offenen Flammen und möglichen Zündquellen eindämmen und beseitigen. Rauchen verboten. Sicherstellen ausreichender Belüftung.  
Evakuieren den Gefahrenbereich, im Zweifelsfall einen Experten hinzuziehen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Erde, Sand) das Produkt eingrenzen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation gelangt, Grund und Vegetation kontaminiert, unverzüglich kompetente Autoritäten informieren. Überreste sind in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zu entsorgen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltung: Ausgeschüttete Produkte wenn möglich für eine Wiederverwendung und/oder Entsorgung sammeln. Möglicherweise mit inertem Material absorbieren.  
Verhindern, dass Produkt in die Kanalisation gelangt.

Reinigung: Nach dem Abwischen, den betroffenen Bereich und das betroffene Material mit Wasser abwaschen.

Weitere Informationen: Keine besondere.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Für den Notfallkontakt: Siehe Abschnitt 1

Für persönliche Schutzmassnahmen: Siehe Abschnitt 8

Für die Produkt-Entsorgung: Siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich wenn das Produkt für die identifizierten Zwecke verwendet und verarbeitet wird (Abschnitt 1.2.). Für allgemeine Vorsichtsmaßnahmen, siehe Abschnitt 2.2. Siehe auch Abschnitt 8.

Beim Umgang mit Chemikalien die übliche Praxis und die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Umgang mit Chemikalien befolgen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen: In Originalpackung aufbewahren und dicht geschlossen halten.  
Behälter aufrecht und an sicheren Ort lagern um die Möglichkeiten von Sturz oder Zusammenstoß zu vermeiden.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort, weit weg von Wärmequellen und direkter Exposition von Sonnenlicht. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Düngemittel für die Landwirtschaft, Forstwirtschaft. Rein organischer Stickstoffdünger für die industrielle Fertigung von Düngemitteln.

## ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte.

Das Produkt enthält keine Stoffe mit kritischen und überwachenden Grenzwerten. Es gelten die allgemeinen Expositionsgrenzwerte. Keine weiteren Angaben abgesehen Abschnitt 7.

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>		Seite 3 von 8	
Dokument:	DIAMIN-N9-MSDS	Release:	Version #1 of 18/01/2016
		Ersetzt:	-

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:	Ausser der Sicherstellung einer ausreichenden Belüftung bei der Verarbeitung, sind keine technischen Steuerungseinrichtungen notwendig. Vor Einsatz des Produktes ist seine Konformität zu prüfen.
Individuelle Schutzmaßnahmen/Ausrüstung:	
- Atemschutz:	keine Notwendigkeit für den normalen Gebrauch.
- Hautschutz:	keine Notwendigkeit für den normalen Gebrauch.
- Augen- / Gesichtsschutz:	keine Notwendigkeit für den normalen Gebrauch.
- Anderer Hautschutz:	Leichter Schutzanzug, Arbeitskleidung.
- Allgemeine Hygienemaßnahmen:	Kontakt und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Nicht essen, trinken oder rauchen in den Arbeitsbereichen. Nach Gebrauch Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Verwendung nach den Richtlinien einer guten Arbeitspraxis (GxP) um die Verschmutzung in die Umwelt zu vermeiden.

## ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	
- Aggregatzustand:	Flüssig
- Farbe :	Bernstein
Geruch :	Untypisch, neutral
Geruchsschwelle :	Nicht bestimmt
pH-Wert :	5 - 6
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich :	Nicht bestimmt
Flammpunkt :	Nicht zutreffend
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	Nicht zutreffend
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen :	Nicht zutreffend
Dampfdruck :	Nicht zutreffend
Dampfdichte :	Nicht bestimmt
relative Dichte :	1,2 Kg/l
Löslichkeit(en) :	Löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur :	Nicht zutreffend
Zersetzungstemperatur :	Nicht bestimmt
Viskosität :	Undefiniert
Explosive Eigenschaften :	Nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften :	Nicht zutreffend

### 9.1 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>	Seite 4 von 8	
Dokument: DIAMIN-N9-MSDS		Release: Version #1 of 18/01/2016 Ersetzt: -

## ABSCHNITT 10. STABILITÄT AND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine Reaktivitätsgefahren (siehe auch Abschnitt 7, Handhabung und Lagerung).

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Keine Zersetzung mit der vorgeschlagenen Verwendung. Das Produkt enthält keine Konservierungsstoffe und ist stabil bei unverdünnter Lagerung in sauberen Behältern.

Handhabungsempfehlung nach Vorschriften der Produktetikette (siehe auch Abschnitt 7, Handhabung und Lagerung).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt ausser unter Abschnitt 10.5 genannte.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Lagerung an direkter Sonne ist zu vermeiden (Oxidierung-Verdunkelung des Stoffes). In offenen Behältern und mit Temperaturen von über + 30 ° C und weniger als + 10 ° C.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

In Kontakt mit Oxidationsmitteln Mineralsäuren, elementaren Metallen können toxische Gase erzeugt werden. Entzündungsgefahr in Kontakt mit Grundmetallen, organischen Peroxiden und organische Wasser Peroxide.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht unter Verwendung für die vorgesehenen Zwecke.

## ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

ATE(mix)	Oral: 0,0 mg/kg Dermale: 0,0 mg/kg Inhalation: 0,0 mg/l/4h
akute Toxizität:	nicht anwendbar
Ätz- / Reizwirkung	nicht anwendbar
schwere Augenschädigung / -reizung:	nicht anwendbar
Atemwege oder Haut Sensibilisierung	nicht anwendbar
Keimzell-Mutagenität:	nicht anwendbar
Karzinogenität:	nicht anwendbar
Reproduktionstoxizität:	nicht anwendbar
spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition:	nicht anwendbar
spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholter Exposition	nicht anwendbar
Aspirationsgefahr:	nicht anwendbar

## ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

Verwendung nach den Richtlinien einer guten Arbeitspraxis (GxP) um die Verschmutzung in die Umwelt zu vermeiden.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die im Produkt enthaltenen organischen Substanzen sind vollständig biologisch abbaubar. Keine weiteren Daten verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>	Seite 5 von 8	Release: Version #1 of 18/01/2016
Dokument: DIAMIN-N9-MSDS		Ersetzt: -

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

#### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoff / Zubereitung erfüllt die Kriterien für PBT / vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine nachteiligen Wirkungen

### ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)	Nicht bestimmt
Behandlung verunreinigter Verpackungen:	Entsorgung wie ungebrauchtes Produkt. Behälter sollten mit angemessenen Verfahren gereinigt und dann wiederverwendet oder in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Vorschriften entsorgt werden. Etiketten nicht Entfernen bevor die Behälter nicht gründlich gereinigt sind.
Besondere Vorsichtsmaßnahmen:	Keine besondere Vorsichtsmaßnahmen.
Einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen:	
<i>"European Waste Catalogue and Hazardous Waste List" classification</i> 2000/532/EC 2001/118/EC 2001/119/EC 2001/537/EC	02 00 00 ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICH, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI, LEBENSMITTEL VORBEREITUNG UND VERARBEITUNG 02 01 00 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagt und Fischerei. 02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe

### ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### 14.1 UN Nummer:

Der Stoff fällt nicht in den Anwendungsbereich der Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter: Straße (ADR); Schiene (RID); Luftverkehr (ICAO / IATA); Seeweg (IMDG).

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

ADR/RID; IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

#### 14.3 Transportgefahrenklassen:

Keine

#### 14.4 Verpackungsgruppe:

Keine

#### 14.5 Umweltgefahren:

Keine

#### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Keine Daten verfügbar.

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es ist nicht beabsichtigt, Massengut zu befördern.

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>		Seite 6 von 8	
Dokument:	DIAMIN-N9-MSDS	Release:	Version #1 of 18/01/2016
		Ersetzt:	-

## ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff/Gemisch

Nicht gefährlicher Stoff oder Gemisch gemäss EG-Verordnung 1272/2008 (CLP) und der deutschen Gefahrstoffverordnung (Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)).

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Artikel 31 der EG-Verordnung 1907/2006 (REACH). Die enthaltenen Informationen entsprechen der Reihenfolge aus Anhang II dieser Verordnung wie in der geänderten Fassung des Jahres 2010 vorgeschrieben (Verordnung 435/2010/EG).

Produktion und Vertrieb von DIAMIN®N9 entsprechen folgenden europäischen Richtlinien:

EG-Verordnung 1069/2009 zur Festlegung von Hygienevorschriften für tierische Nebenprodukte welche nicht für den menschlichen Verbrauch bestimmt sind.

EG-Verordnung 889/2008 mit den Bestimmungen für die Durchführung der EG-Verordnung 834/2007 (ökologische Erzeugung und Kennzeichnung von Bio-Produkten im Hinblick auf die ökologische Erzeugung, Etikettierung und Kontrolle).

Zweck dieses Sicherheitsdatenblattes ist es, die Durchführung einer Risikobeurteilung zu erleichtern. Der Arbeitgeber ist zur Durchführung einer solchen Prüfung verpflichtet. Der Arbeitgeber ist verpflichtet eine geeignete Arbeitsumgebung zu schaffen, allen Mitarbeitern welche mit Gefahrenstoffen arbeiten die erforderliche persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und die deren sachgerechte Nutzung sicher zu stellen.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich. Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung vom Hersteller durchgeführt.

## ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe:	Neu-Erscheinung
Weitere Grundlagen für die Erstellung des Sicherheitsdatenblattes :	2000/532/EG 2001/118/EG 2001/119/EG 2001/537/EG Verordnung 1272/2008/EG Verordnung 435/2010/EG und 1907/2006/EG Verordnung 889/2008/EG und 834/2007/EG Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten von Inhaltsstoffen
Abkürzungen und Akronyme	ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road RID: Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods IATA: International Air Transport Association ICAO: International Civil Aviation Organization GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals REACH: Registration, Evaluation, and Authorisation of CHemicals CLP: Classification, Labelling and Packaging PBT-Stoffe: persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe. vPvB-Stoffe: sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Stoffe. GxP: Richtlinien einer guten Arbeitspraxis. Umfassen Gute ATE: Acute Toxicity Estimates (Schätzwert Akuter Toxizität) FiBL: Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL Deutschland e.V.

## Impressum

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>	Seite 7 von 8	
Dokument: DIAMIN-N9-MSDS		Release: Version #1 of 18/01/2016 Ersetzt: -

**SICHERHEITSDATENBLATT**

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 435/2010 und 1907/2006  
Version #1 vom 18/01/2016

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und beruhen auf unseren Kenntnissen des Stoffes / der Zubereitung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Informationen dienen lediglich als Richtlinien für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung des Stoffes/Gemisch und sind nicht als Gewährleistung oder Qualitätsgarantie anzusehen. Die Informationen beziehen sich auf DIAMIN®N9 und gelten nicht beim Einsatz in Kombination mit anderen Materialien oder Prozessen, es sei denn, im Text wird darauf ausdrücklich hingewiesen.

Jede Haftung oder Verantwortung von PROTAN AG für die Folgen der Nutzung oder Missbrauch dieser Informationen ist ausgeschlossen. Der Käufer ist nicht von der Pflicht der Durchführung seiner eigenen Prüfungen und Versuchen befreit. Der Benutzer ist verpflichtet alle Gesetze, Erlasse und Verordnungen im Zusammenhang mit der Nutzung des Produktes sowie alle Standards zur Gesundheit, Hygiene und Arbeitsschutz einzuhalten. Darüber hinaus gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen entsprechend.

Dieses Sicherheitsdatenblatt, wurde unter Einbezug der Empfehlung des EFMA Form (European Fertilizer Manufacturers Association) erzeugt.

Veröffentlichung: Januar, 2016

Sprache: DE

© Protan AG, 2016

Alle Produktnamen sind Warenzeichen der PROTAN® Aktiengesellschaft.

Papierkopien dieses Dokumentes sind für den internen Gebrauch grundsätzlich erlaubt.

Nachdruck ist nur mit schriftlicher Mitteilung an [info@protan.li](mailto:info@protan.li) und mit vollständiger Quellenangabe in folgender Form erlaubt: "Quelle: Protan AG, <http://protan.li/>"

<b>Sicherheitsdatenblatt   MSDS</b>		Seite 8 von 8	
Dokument:	DIAMIN-N9-MSDS	Release:	Version #1 of 18/01/2016
		Ersetzt:	-